

Erfolgreiche Zusammenarbeit ansässiger Firmen und der städtischen Wirtschaftsförderung

Neue Hinweisschilder helfen bei der Orientierung in den Gewerbegebieten Darmche und Rottland

Ein schönes Zeichen für die nachhaltige Entwicklung am Wirtschaftsstandort Meinerzhagen ist ab sofort im Zufahrtsbereich der Gewerbegebiete Darmche und Rottland sichtbar: Dort helfen von nun an große Hinweisschilder bei der Orientierung innerhalb der Gewerbegebiete und geben Aufschluss darüber, welche Unternehmen wo zu finden sind. Zur offiziellen Enthüllung der Wegweiser trafen sich die beteiligten Unternehmer und die städtische Wirtschaftsförderung am heutigen Vormittag. Ihr gemeinsames Fazit zum Gemeinschaftsprojekt: Die Hinweisschilder können sich sehen lassen – und steigern die Außenwirkung nicht nur der Gewerbegebiete, sondern vor allem auch der ansässigen Firmen.



Beteiligte Unternehmer vor dem neuen Gewerbehinweisschild

Hintergrund der Aktion war die zunehmende Ansiedlung in beiden Gewerbegebieten: „Angesichts der Branchenvielfalt und der steigenden Nutzung verzeichnen wir einen kontinuierlichen Aufwärtstrend“, fasst Katharina Suerbier von der städtischen Wirtschaftsförderung zusammen. „Gleichzeitig stellten wir fest, dass die Beschilderung in Eigeninitiative damit einhergehend ebenfalls deutlich zunahm, und zwar bis zu einem Punkt, an dem sich das Straßenverkehrsamt einschaltete und

für die Entfernung der Schilder plädierte.“

Die Notwendigkeit einer hinreichenden Beschilderung aber blieb bestehen, und so setzte die Wirtschaftsförderung auf ein koordiniertes gemeinschaftliches Projekt mit den ansässigen Unternehmen: Um den Firmen in den Gewerbegebieten Darmche und Rottland eine Alternative zu bieten, koordinierte die städtische Wirtschaftsförderung die Produktion und Installation zweier Hinweisschilder, die nun jeweils im Zufahrtsbereich der Gewerbegebiete übersichtlich Aufschluss über die dort ansässigen Betriebe geben. Die Kosten für die Schilder tragen Wirtschaftsför-

derung und Firmen gemeinsam. „Wir freuen uns, dass sich so viele Unternehmen an dieser Initiative beteiligen“, so Bürgermeister Jan Nesselrath anlässlich der offiziellen Enthüllung der Schilder. „Denn neben einer professionellen Außenwirkung der Gewerbegebiete selbst zeigen wir auf diese Art und Weise, wie vielfältig, gut aufgestellt und erfolgreich der Wirtschaftsstandort Meinerzhagen dank der heimischen Firmen ist.“

Folgende Firmen präsentieren sich mit neuem Schild für das Gewerbegebiet Darmche: Tiefbau Falz GmbH & Co. KG, Emil Groll GmbH, Feinkost Shahi e. K., Fritz Schneider GmbH, Paul Kläs GmbH, Schulte bagtainer systems GmbH, Gase- Center Schürmann, LTM GmbH, G. Mertgens & Co. GmbH, BAT-Maschinenbau GmbH, Filt-haus plastics GmbH, CHKretschmann Transporte, HEUEL LOGISTICS, Metallgestaltung Bauer, Wittmann Battenfeld GmbH & Co. KG, iesy GmbH & Co. KG

Für das Gewerbegebiet Rottland präsentieren sich die Unternehmen TOOL TEMP Deutschland GmbH, FTW Werner Würth GmbH, Bernhard Kriesten GmbH, Hübner Kommunaltechnik GmbH, Müller & Wagner GmbH, Spedition Erich Wernscheid, EHS Kunststoff- verarbeitung GmbH, USD Formteiltechnik GmbH, Karl Jünger, Dittmann Bau GmbH, HEUEL LOGISTICS (Lager), Trio-Technik Maschinenbau GmbH, FRIMA FRiction MAterial Reibbelag GmbH, COLER GmbH & Co. KG, Christian Bergau, Nutzfahrzeug und Kfz-Service, Hübner Baumaschinen GmbH.

Bei Interesse unterstützt die städtische Wirtschaftsförderung gerne weitere Projekte und die Erweiterung der bestehenden Schilder. Informationen erhalten Sie unter 02354-77-166 oder per E-Mail an Katharina Suerbier (K.Suerbier@meinerzhagen.de).